Eisbrechender Trockenfrachter „*Vasiliy Golovnin*“

Schiffsname	VASILIY GOLOVNIN
Baujahr	1988
Flagge	Russland
Länge	159,80 m (Lüa)
Breite	22,40 m
Tiefgang	9,00 m max.
Verdrängung	20.200 t
Vermessung	13.514 BRZ
Besatzung	39 Mann, + 27 Pass.
Maschine	Dieselelektrisch
Leistung	11460 kW = 15581 PS
Geschwindigkeit	16 kn
Propeller	1 × Festpropeller
Tragfähigkeit	10.700 tdw
Container	298 TEU (36 Reefer)

Der eisbrechende Trockenfrachter *Vasiliy Golovnin* ist vom indischen *National Centre for Polar and Ocean Research (NCPOR)* gechartert worden, um die Antarktis-Stationen Indiens zu versorgen. Außer neuen Besatzungen für die Forschungsstationen reisen auch 2 Hubschrauber und ein Landungsfahrzeug mit. Das Schiff verfügt über eine Heckrampe, fünf Deckskrane, Hubschrauberdeck und Hangar für mehrere Hubschrauber.

Betrieben wird das Schiff von der „Far Eastern Shipping Company“ (FESCO), mit Heimathafen Wladiwostok. Die Jahrescharter beläuft sich auf ca. 2,5 Millionen US-Dollar.
Die **Vasiliy Golovnin** ist ein russisches, eisbrechendes Kombischiff, mit dem gleichzeitig Versorgungsgüter (bis 298 TEU) und Passagiere vor allem zum Einsatz in der Arktis und Antarktis transportiert werden können. Die Namensgebung erfolgte nach dem russischen Admiral und Entdecker Wassili Michailowitsch Golownin (18. Jhdt.).

Das Schiff wurde 1988 bei der Khersonskiy Werft in Cherson in der heutigen Ukraine fertiggestellt. Es gehört zur „10620-Serie“, die nach dem ersten Schiff dieser Serie auch „Vitus Bering“-Klasse genannt wird. Es gibt sechs Schwesterschiffe, darunter die chinesische XUE LONG (Bild unten).

Ende April 2019 machte das Schiff Schlagzeilen, weil zwei Besatzungsmitglieder während der Fahrt von der Antarktis nach Kapstadt an Bord ums Leben gekommen waren. Als Grund wurde damals eine Vergiftung durch Methanol-Dämpfe angegeben.

Auf der folgenden Seite habe ich eine am 30.April

2019 von FESCO veröffentlichte Presse-Erklärung abgedruckt:

Clarifications on Mass Media Publications

FESCO, 30. April 2019
Taking into consideration publications in mass media concerning the death of two sailors Far Eastern Shipping Company hereby makes the following statement:
Two crew members died aboard *Vasily Golovnin* in the course of an Antarctic expedition on return route from the Antarctic to Cape Town (South Africa).
According to information available to the Company both sailors died as a result of an accident not related to fulfillment of their duties or weather-related conditions…

Die gelb hinterlegte Text-Passage macht deutlich, dass es sich nicht um einen Arbeitsunfall gehandelt hat. Da Methanol und Alkohol chemisch fast identisch sind, gab es in der Öffentlichkeit wilde Spekulationen über den wahren Hergang!

Methanol eignet sich als Kraftstoff und Frostschutzmittel. Es kann in selbstgebranntem Schnaps auftreten: Läuft die Destillation nicht richtig, dann entsteht Methanol anstatt Ethanol (dem "normalen" Alkohol in Spirituosen).

Und zum Schluß eine Meldung vom Oktober vergangenen Jahres:

FESCO eröffnet Eisenbahntransport-Linie von China nach Deutschland

29 October 2019

FESCO Transportation Group eröffnet Eisenbahntransport auf der neuen Seidenstrasse. Die Linie führt von Zhengzhou (China) nach Hamburg und läuft über Kaliningrad (Königsberg).
Die Verbindung soll regelmäßig und in beiden Richtungen verkehren. Die Grenzübergangs-Stationen sind Erlian (China), Zamyn-Uud (Mongolei), Naushki (Russland), Mamonovo (Russland), Braniewo (Polen). Umsetzung auf europäische Spurbreite erfolgt bei Kaliningrad (Königsberg) in Dzerzhynskaya-Novaya. Die gesamte Fahrzeit beträgt 14 Tage. Der erste Zug mit 43 Containern hat Zhengzhou am 24. October 2019 verlassen. Ab 2020 sind wöchentliche Abfahrten von Hamburg und Zhengzhou geplant.